

Niederschrift

über die 1. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hude am 18. Juni 2018 im Sportheim in Hude.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.15 Uhr

Anwesend:

1. Bisheriger 2. Stellv. Bürgermeister Jörg Hartig
2. Gemeindevertreter Manuel Clausen
3. Gemeindevertreter Sven Freiberg
4. Gemeindevertreter Manfred Friedrichsen
5. Gemeindevertreter Ulrich Kinner
6. Gemeindevertreter Christian Nöhring
7. Gemeindevertreter Andreas Peters
8. Gemeindevertreter Ulf Schmarje

Außerdem sind anwesend:

Holger Carstens, ehemaliger Gemeindevertreter
Jens Heldt, ehemaliger Gemeindevertreter
LVB Claus Röhe
Sylvia Petersen, Schriftführerin
sowie etwa 25 Zuhörer

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den bisherigen Bürgermeister
2. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
3. Wahl des Vorsitzenden (Bürgermeister/Bürgermeisterin) unter der Leitung des ältesten Mitgliedes
4. Ernennung und Vereidigung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters
5. Wahl der/des 1. und 2. stellv. Bürgermeisterin/Bürgermeisters
6. Ernennung und Vereidigung der beiden Stellvertreter
7. Verpflichtung der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
8. Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses
9. Erlass der 1. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung
10. Wahl der Mitglieder und der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse
11. Wahl eines stellvertretenden Amtsausschussmitgliedes (für die Bürgermeisterin / für den Bürgermeister)
12. Einwohnerfragestunde
13. Feststellung der Niederschrift über die 17. Sitzung am 4.4.2018
14. Bericht des Bürgermeisters
15. Anfragen aus der Gemeindevertretung
16. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl von Schöffen
17. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter

Nicht öffentlich

18. Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung und Begrüßung durch den bisherigen Bürgermeister

Der bisherige 2. stellv. Bürgermeister Jörg Hartig eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hude. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung

Als ältestes Mitglied wird Ulrich Kinner festgestellt.

3. Wahl des Vorsitzenden (Bürgermeister/Bürgermeisterin) unter der Leitung des ältesten Mitgliedes

Ulrich Kinner bittet um Vorschläge. Aus der Vertretung wird Ulrich Kinner vorgeschlagen. Weiter wird Manfred Friedrichsen vorgeschlagen, der für dieses Amt jedoch nicht zur Verfügung steht. Das zweitälteste Mitglied Manfred Friedrichsen übernimmt den Vorsitz. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Ulrich Kinner wird mit 4 Stimmen bei 2 Gegenstimmen und eigener Enthaltung zum Bürgermeister gewählt. Er nimmt die Wahl an und dankt für das Vertrauen.

4. Ernennung und Vereidigung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters

Manfred Friedrichsen ernennt Ulrich Kinner zum Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Ulrich Kinner leistet den Beamteneid.

5. Wahl der/des 1. und 2. stellv. Bürgermeisterin/Bürgermeisters

Bürgermeister Kinner bittet um Vorschläge. Aus der Vertretung wird Manfred Friedrichsen vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Manfred Friedrichsen wird mit 6 Stimmen zum 1. stellvertretenden Bürgermeister gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Bürgermeister Kinner bittet um Vorschläge. Aus der Vertretung wird Sven Freiberg vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

Sven Freiberg wird mit 4 Stimmen zum 2. stellvertretenden Bürgermeister gewählt. Er nimmt die Wahl an.

6. Ernennung und Vereidigung der beiden Stellvertreter

Bürgermeister Kinner ernennt Manfred Friedrichsen zum 1. stellvertretenden Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Manfred Friedrichsen leistet den Beamteneid.

Bürgermeister Kinner ernennt Sven Freiberg zum 2. stellvertretenden Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Sven Freiberg leistet den Beamteneid.

7. Verpflichtung der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Bürgermeister Kinner verpflichtet die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit als Gemeindevertreterin bzw. Gemeindevertreter ein.

8. Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses

Folgende Gemeindevertreter werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Ulrich Kinner
Manfred Friedrichsen
Sven Freiberg

9. Erlass der 1. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung

Der Entwurf der Nachtragssatzung ist mit der Einladung übersandt worden. Sie sieht eine Anpassung der Anzahl der Ausschüsse vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Erlass der 1. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung. Eine Ausfertigung ist der Originalniederschrift beigelegt.

10. Wahl der Mitglieder und der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse

a) Finanzausschuss:

Auf Vorschlag werden einstimmig gewählt:
Gemeindevertreter Manuel Clausen
Gemeindevertreter Sven Freiberg
Gemeindevertreter Christian Nöhring
Gemeindevertreter Andreas Peters
Gemeindevertreter Ulf Schmarje

Vorsitzender: Sven Freiberg

b) Bau und Wegeausschuss:

Auf Vorschlag werden einstimmig gewählt:
Gemeindevertreter Sven Freiberg
Gemeindevertreter Ulrich Kinner
Gemeindevertreter Christian Nöhring
Gemeindevertreter Andreas Peters
Gemeindevertreter Ulf Schmarje

Vorsitzender: Andreas Peters

11. Wahl eines stellvertretenden Amtsausschussmitgliedes (für die Bürgermeisterin / für den Bürgermeister)

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird Gemeindevertreter Manfred Friedrichsen.

12. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner regt an, die bestehende **Wählergemeinschaft (WGH)** aufzulösen und zweifelt deren Sinn an. Der Bürgermeister befürwortet den weiteren Bestand der WGH, es ist die persönliche Entscheidung eines jeden Einzelnen, in der WGH zu bleiben oder nicht.

Ein Einwohner schlägt sogar die **Gründung einer zweiten WGH** vor, laut Bürgermeister ist alles denkbar.

Eine Einwohnerin spricht das **Bienensterben** an und bittet die Gemeinde, auf allen Grünanlagen einen sog. Bienenstreifen anzulegen. Die Anregung wird aufgenommen, der Saatgutkauf wird sogar gefördert.

13. Feststellung der Niederschrift über die 17. Sitzung am 4.4.2018

Die Niederschrift über die 17. Sitzung wird einstimmig festgestellt.

14. Bericht des Bürgermeisters

Ulrich Kinner teilt mit, dass die **ehemaligen Gemeindevertreter** bereits mit einem Präsent von Frank Schäfer verabschiedet wurden. Auch er bedankt sich bei allen und verweist auf TOP 17.

Der **Gemeindearbeiter** Hans-Peter Muhl hat zum 31.5.2018 aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen gekündigt. Der Bürgermeister akzeptiert diese Kündigung, die Stelle wird neu ausgeschrieben.

15. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Christian Nöhring merkt an, dass der **Bürgermeister** sich jetzt für sämtliche Angelegenheiten in der Gemeinde einzusetzen hat und nicht wie bisher für den Wasserablauf bei Schmarje. Laut Ulrich Kinner ist das Thema erledigt.
- Manuel Clausen spricht den freien Posten des **Gemeindearbeiters** an. Er regt an zu überlegen, ob nicht auf der Ebene des gesamten Kirchspiels Schwabstedt eine freie Stelle geschaffen wird und auch der gemeinsame Ankauf z.B. von Maschinen Sinn macht. Diese Überlegungen werden aufgegriffen, die Idee ist längerfristig sehr gut. Für den kurzfristigen Bedarf (Mähen) wird erst einmal eine Ausschreibung erfolgen.
- Jörg Hartig als ehemaliger Gemeindevertreter spricht die **Sanierung der Treppe am Ehrenmal** an. Ein neues Treppengeländer hat er besorgt, wie geht es weiter? Der Bürgermeister wird sich kümmern.

16. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl von Schöffen

Einstimmig werden zwei Personen in die Vorschlagsliste aufgenommen.

17. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter

Bürgermeister Kinner spricht den bisherigen Gemeindevertretern nochmals seinen Dank für die geleistete Arbeit zum Wohle der Gemeinde aus. Er hofft, dass diese mit ihren Erfahrungen der neuen Gemeindevertretung bei Fragen mit Ratschlägen zur Verfügung stehen. Auch spricht er seinen Dank an Hans-Peter Muhl aus, der seine Arbeiten als Gemeindearbeiter immer zur vollsten Zufriedenheit und mit hohem Einsatz erledigt hat. Der Bürgermeister erhofft sich beim LVB Claus Röhe wie bisher Unterstützung und Beratung in allen Sachfragen, das gilt ebenso für den neuen LVB Stefan Bohlen.

Claus Röhe selbst teilt mit, dass er auf „Abschiedstour“ in den Gemeinden ist nach rd. 48 Jahren Dienst im Amt und davon 22 Jahre als LVB. Die Zusammenarbeit mit der Huder Gemeindevertretung war immer sehr angenehm.

Für den nicht öffentlichen Teil und um Fotos für die Presse zu machen, verlässt die Gemeindevertretung den Sitzungsraum nach draußen auf den Sportplatz.

Nicht öffentlich...

Die Gemeindevertretung betritt wieder den Sitzungsraum. Noch anwesenden Zuhörern werden die Beschlüsse mitgeteilt. Somit ist die Öffentlichkeit wieder hergestellt.

Bürgermeister Ulrich Kinner bedankt sich bei allen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung der Gemeindevertretung.

Bürgermeister

Schriftführerin